



Kurzinfo

Lehrstellensuche – Bewerbung

Dein Bewerbungsdossier ist oft das erste, was der Lehrbetrieb von dir sieht. Damit er einen positiven ersten Eindruck von dir erhält, ist es wichtig, dass du deine Bewerbungsunterlagen vollständig und fehlerfrei zusammenstellst.

Wie gehst du vor beim Bewerben?

Telefonieren

Wenn du vor dem Bewerben telefonieren möchtest, findest du hier ein paar Tipps:

- Stelle dich zuerst mit Namen, Wohnort und Klasse vor und frage nach der für den Beruf zuständigen Berufsbildnerin.
- Erkundige dich, ob eine Lehrstelle in deinem Wunschberuf offen ist.
- Stelle deine Fragen zur Lehrstelle oder zum Betrieb. Mögliche Fragen, die du stellen kannst: An wen darf ich die Bewerbung richten? Welche Unterlagen muss ich der Bewerbung beilegen? Braucht es einen Eignungstest? Und wenn ja, welchen? Welches Schulniveau wird erwartet?
- Bedanke dich zum Schluss für die Informationen und verabschiede dich, indem du den Namen der Berufsbildnerin nennst.
- Mache dir Notizen und merke dir den Namen der Berufsbildnerin, mit der du gesprochen hast.



Bewerbungsunterlagen zusammenstellen

Die Bewerbung besteht aus Bewerbungsbrief, Lebenslauf (mit Foto) und Zeugnissen der ganzen Oberstufe (dabei ist das aktuellste Zeugnis zuoberst). Sinnvoll ist es auch, Schnupperlehrbeurteilungen und das Ergebnis eines Eignungstests (z.B. Check S2, Basic- oder Multicheck) mitzuschicken. Falls eine Firma in der Ausschreibung einen bestimmten Check als Beilage einfordert, solltest du diesen deiner Bewerbung beilegen. Wenn du deine Bewerbung besonders schön gestalten möchtest, kannst du zusätzlich ein Titelblatt kreieren.

Musterbewerbungen, Vorlagen und weitere Informationen zum Bewerbungsbrief sowie Lebenslauf findest du unter:

- www.berufsberatung.ch/lehrstellenbewerbung > Bewerbungsunterlagen
- www.yousty.ch/lehrstellen/bewerbung



Du kannst auch deine Berufsberaterin oder deinen Berufsberater nach einem Muster für den Lebenslauf und das Bewerbungsschreiben fragen.

Ideen für die Darstellung deines Lebenslaufs und Bewerbungsbriefs findest du unter www.muster-vorlage.ch. Berücksichtige bei der Gestaltung, für welchen Beruf Du dich bewirbst. Ein Lebenslauf für eine Lehrstelle als Interactive Media Designer wird anders gestaltet als einer für eine Ausbildung bei einer Bank.

Tipp: Viele Lehrfirmen suchen Daten zu deiner Person im Internet. Überprüfe deshalb deine öffentlich zugänglichen Profile z.B. auf Instagram.

Elektronisch Bewerben

Heutzutage erwarten die meisten Firmen elektronische Bewerbungen: Du schickst eine E-Mail mit deinen Unterlagen oder füllst ein Online-Bewerbungsformular auf ihrer Webseite aus und lädst die Beilagen hoch. Nur noch selten wird eine Bewerbung in Papierform erwartet.

Tipps zur E-Mail-Bewerbung: Deine E-Mail-Adresse sollte gut lesbar und sachlich sein (keine Fantasienamen). Schreibe in die Betreffzeile etwas Passendes (z.B. Bewerbung für die Lehrstelle als ...) und beschreibe in der E-Mail kurz, worum es geht. Im Anhang fügen du alle Bewerbungsunterlagen im PDF-Format ein.

Tipps zum Online-Bewerbungsformular: In der Regel musst du zuerst deine persönlichen Daten wie Name und Adresse in eine Eingabemaske einfüllen und danach die Bewerbungsdokumente im PDF-Format hochladen; häufig wird auch erwartet, dass alle Zeugnisse, Diplome und Schnupperberichte in einem PDF-Dokument zusammengefasst werden. Bereite deshalb schon zu Beginn alle Dokumente so vor, dass du sie am Schluss hochladen kannst. Mach vor dem Absenden einen Ausdruck und kontrolliere sowohl den eingegebenen Text als auch die Anhänge (z.B. richtige Version des Bewerbungsschreibens, korrekte grafische Darstellung des Lebenslaufs, etc.).

Liste mit Bewerbungen erstellen

Führe eine Liste über deine Aktivitäten und notiere dazu immer das Datum. Beispiel:

Beruf	Firma	Kontaktperson	Datum	Vorstellungsgespräch	Schnupperlehre	Nachfrage	Antwort
Logistiker	Galliker	Fr. Müller	3.3.22	25.3.22	11.-15.4.2022		
Logistiker	Streck	Hr. Meier	4.3.22			21.3.22	Absage

Nachfragen

Wenn du zwei Wochen nach der Bewerbung noch keine Antwort von der Firma erhalten hast, darfst du nachfragen. So bekundest du nochmals dein Interesse.

Umgang mit Absagen

Bei einer Absage darfst du nach dem Grund fragen. In der Regel sind Absagen nicht leicht zu verdauen. Rede mit deinen Eltern und Freundinnen und Freunden darüber. Meistens braucht man ein gutes Durchhaltevermögen, bis es mit der Lehrstelle klappt. Bleibe dran und behalte die Motivation! Hol dir in einer persönlichen Beratung Unterstützung bei uns!

Mehr Infos

- In den Info-Zentren oder über shop.sdbb.ch kannst du folgende Broschüre für CHF 6.- kaufen: SDBB. (2021). *Von der Bewerbung zur Lehrstelle*. SDBB und Laufbahnzentrum Zürich.
- Kurzinfos «Links zu offenen Lehrstellen», «Lehrstellensuche – Vorstellungsgespräch» unter www.beratungsdienste.ch/downloads